

Beschlussvorlage der Verwaltung	Fachbereich: Büro der Bürgermeisterin	Datum: 17.09.2008	
Tagesordnungspunkt 15.11	Bezeichnung der Vorlage:		
Vorlage-Nr: VO/0895/08	Antrag der CDU-Fraktion vom 12.09.2008 betreffend Ausweisung einer Wohnbaufläche an der Klinkumer Straße		
Zu beraten im:			
Datum	Gremium		
23.09.2008 Rat der Stadt Wegberg			

Sachverhalt:

Die CDU-Fraktion hat mit Schreiben vom 12.09.2008 folgenden Antrag gemäß § 20 der Geschäftsordnung gestellt:

„Der Rat möge beschließen, für den Bereich Wegberg, Klinkumer Straße, Flur 34, Flurstück 336, im Rahmen der Bauleitplanung die genannte Fläche als Wohnbaufläche für die Errichtung von zwei freistehenden Einfamilienhäusern auszuweisen.

Begründung:

Die in Rede stehende Fläche war in der Vergangenheit bereits mehrfach Gegenstand von Beratungen im Rahmen der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes (FNP). Einvernehmlich wurde festgelegt, die Angelegenheit bis zum Abschluss des FNP- Verfahrens als ruhend zu betrachten.

Im Zuge des Aufstellungsverfahrens hat die CDU-Fraktion bereits sehr frühzeitig darauf hingewiesen, dass sie mit den beabsichtigten Festsetzungen im Flächennutzungsplan für diesen Teilbereich von Klinkum nicht einverstanden ist. Ein entsprechender Antrag vom 02.11.2006 belegt das.

Damit das Festsetzungsverfahren zur Aufstellung des Flächennutzungsplanes für das Stadtgebiet von Wegberg nicht zusätzlich befrachtet wurde, hat die CDU-Fraktion die Angelegenheit bis zur Rechtskraft des neuen FNP zurück gestellt.

Nach Rechtskraft des FNP bittet die CDU-Fraktion nunmehr erneut die Verwaltung, die planungsrechtlichen Voraussetzungen mit dem Ziel zu schaffen, die Fläche Wegberg, Klinkumer Straße, Flur 34, Flurstück 336 als Wohnbaufläche Für die Errichtung von zwei freistehenden Einfamilienhäusern in Fortführung der bereits vorhandenen Bebauung auszuweisen.

Mit der Bebauung in der genannten Form wird eine abschließende Arrondierung zum Ortsteil Bissen hin erreicht, die mit einer entsprechenden landschaftsschutzrechtlich hochwertigen Eingrünung eine städtebauliche und ökologische Aufwertung darstellen würde.

Die gutachterlich vorgebrachten Bedenken einer möglichen negativen Beeinträchtigung der Luftleitbahn und Vegetation durch die Bebauung mit zwei Einfamilienhäusern an dieser Stelle zwischen Klinkum und Bissen werden seitens der CDU-Fraktion nicht geteilt.“

Beschlussvorschlag:

Der Rat nimmt Kenntnis. Der Antrag wird zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Städtebau, Umwelt und Verkehr verwiesen.

Anlage/n:

Antrag